

Projekt 3: LIFT

Beitrag aus Heft »2007/05: Bildung - Partizipation - Medien«

Für eine gelungene gesellschaftliche und berufliche Integration und Partizipation von benachteiligten Jugendlichen mit Migrationshintergrund ist die Förderung von Sprachkompetenz, Medienkompetenz und interkultureller Kompetenz unabdingbar. Schulen ans Netz e. V. leistet mit dem Projekt LIFT (Lernen, Integrieren, Fördern, Trainieren), das durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung gefördert wird, einen Beitrag zur individuellen Förderung bildungsbenachteiligter Jugendlicher mit Migrationshintergrund. Im Rahmen von LIFT steht eine zielgruppengerechte Online-Lernumgebung mit webbasierten Lernangeboten zur Verfügung. Die Lernplattform und Lernmodule richten sich an Jugendliche mit Migrationshintergrund im Alter ab zwölf Jahre. Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe I besonders der Hauptschulen werden durch das medial aufbereitete Angebot zur Entfaltung ihrer Potenziale motiviert und unterstützt. Auch für außerschulische Bildungskontexte steht die LIFT-Lernumgebung zur Verfügung. Das internetbasierte Angebot www.lift-web.de setzt an der Motivation von Schülerinnen und Schülern an, sich mediengestützt mit Inhalten zu beschäftigen. Im Zentrum des Lernangebotes steht die Förderung von Schlüsselkompetenzen zur Berufsvorbereitung: Deutschkenntnisse, interkulturelles Wissen sowie Medien- und Methodenkenntnisse.

Inhaltliche Schwerpunkte der LIFT-Lernumgebung sind: Sprachkompetenz: Die webbasierten interaktiven Lernangebote zur Sprachförderung dienen der individuellen und differenzierten Förderung. Zudem unterstützt die mediale Aufbereitung eine erhöhte Aufmerksamkeit bei der Bearbeitung durch die Lernenden. Interkulturelle Kompetenz: Der Kompetenzerwerb über kulturelle und soziale Verschiedenheiten wird durch lebensweltnahe Inhalte der webbasierten Lernmodule gefördert. Sie dienen als Basis für Reflexion und Diskussion. Medien- und Methodenkompetenz: Die virtuelle Lernumgebung unterstützt leicht erschließbare Kommunikations- und Präsentationstools, Arbeits- bzw. Projektbereiche sowie Werkzeuge zur Lernorganisation. Bisherige Erfahrungen aus der projektbegleitenden Evaluation zeigen, dass die LIFT-Lernumgebung die Lernmotivation der Jugendlichen deutlich steigert. Die lebensweltorientierte Aufbereitung der Lerninhalte sowie die Vielfalt an Übungsformen (Module, Spiele, Werkzeuge etc.) und Medienformaten werden von den Jugendlichen dabei besonders geschätzt. Pädagoginnen und Pädagogen heben hervor, dass die LIFT-Lernumgebung flexibel in unterschiedliche pädagogische Verwendungskontexte genutzt werden kann, denn es werden sowohl das eigenständige und selbstgesteuerte Lernen der Jugendlichen angeregt, als auch kollaborative und kooperative Lernformen bspw. im Klassenverband unterstützt.

Kontakt: info-lift@schulen-ans-netz.de

Informationen zum Projekt: www.lift-web.de und www.schulen-ans-netz.de

(merz 2007-5, S. 14)